# KOMM ZUR SACHE

**AKTUELLE THEMEN AUF DEN** 

**PUNKT GEBRACHT** 



+++ Ohne größere Beschränkungen ins Ausland fahren oder den Beruf frei wählen +++ Unterstützung von einer freien Gewerkschaft bekommen und dort Mitglied sein, ohne verhaftet zu werden +++ In Zeitungen und Fernsehberichten mitbekommen, was die Politik und Regierungen besser machen können +++ Regierungskritische Internetseiten werden von der Bundeskanzlerin nicht blockiert +++ So lebt es sich in Deutschland. So lebt es sich nur in einer Demokratie.

#### Arbeitsrechtsverletzungen bei Erwerbstätigen ACYPTEN SUDKOREA KASACHSTAN Staatliche Morde Proteste Diskriminierung Zwangsarbeit Repression unterdrückt Staatliche Tarifverhand- Wanderar- Führende Diskriminierung Repression beitskräfte vom lungen Gewerkschaftsuntergraben Massenverhaf-**Arbeitsrecht** Prekäre Arbeit vertreter/innen tungen ausgeschlossen Diskriminierung verhaftet Diskriminierung

Quelle: www.ituc-csi.org

# Warum ist Demokratie für uns als Beschäftigte wichtig?

Freie Gewerkschaften können nur in Demokratien arbeiten. Nur dort ist es akzeptiert, unterschiedliche Meinungen durch Organisationen vertreten zu lassen. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer brauchen die Demokratie, weil es sonst keine IG BCE und keinen DGB gibt. Wir verteidigen deine bestehenden Rechte, verbessern deine Arbeitsbedingungen und vertreten deine Interessen.

#### Lebt es sich in einer Demokratie besser?

Auf jeden Fall. Jedoch entscheidet eine Demokratie nicht allein darüber, ob jemand arm oder reich ist; ob es dir gut geht oder nicht. Auch in einer Demokratie sind Menschen von der Politik enttäuscht oder leben in Armut. Ebenso werden fragwürdige Entscheidungen getroffen, die scheinbar nicht im Interesse der Gesellschaft liegen. Misstrauen entsteht auch hier, wo ein zu starkes Selbstinteresse aus Politik oder Wirtschaft durchschimmert. An dieser Stelle ist es wichtig, sich nicht abzuwenden. Denn was die Demokratie besser macht, ist, dass hier entschieden wird, wie mit Armut und Reichtum umgegangen wird. Alle haben in einer Demokratie die Möglichkeit sich an der Gestaltung der Gesellschaft zu beteiligen. Alle haben die Chance Dinge zu verändern. Stell dir nicht nur eine bessere Politik vor, sondern sei selbst die beste Politikerin oder der beste Politiker.

# Wie steht es um die Meinungsfreiheit in Deutschland?

In einer Gesellschaft mit unterschiedlichen Interessen und Lebensentwürfen ist es wichtig, die andere Meinung anzuhören und sie ertragen zu können. Aber dafür müssen Meinungen so formuliert sein, dass man sie ertragen kann. Diesen Grundsatz beherzigen derzeit nicht alle Menschen, inkl. Politikerinnen und Politiker. Einige verstecken Beleidigungen sowie Angst machende Kommentare unter dem Deckmantel der Meinungsfreiheit. Die Meinungsfreiheit ist derzeit nicht gefährdet, weil es eine politische Zensur gibt. Sie ist gefährdet, weil sie für eine ausgrenzende Politik missbraucht wird.<sup>1</sup>

# Gibt es einen Unterschied zwischen Meinungen und Fakten?

Ja, eine Meinung ist kein Fakt. Fakten sind für alle gleich. Jedoch kann jeder/jede Fakten anders bewerten – gut oder schlecht zum Beispiel. So entsteht eine Meinung. Unter dem Deckmantel, die eigene Meinung zu äußern, verbreiten mittlerweile bestimmte Politikerinnen und Politiker gezielt falsche Informationen. Sie wollen Menschen damit verunsichern, um ihre politischen Ideen zu begründen.<sup>2</sup>

### Versagt die aktuelle Politik?

Nein, auch wenn Menschen das Gefühl haben, dass "die Politik" sich nicht um ihre Probleme kümmert. Wenn wir 10 Menschen nach den wichtigsten Problemen fragen, bekommen wir mindestens 10 unterschiedliche Antworten. Mit vielen Gesprächen und Umfragen versuchen Politikerinnen und Politiker immer abzuwägen. Dennoch kümmern sie sich um die Themen, die aus ihrer Sicht wichtig sind. Wem das Ergebnis nicht gefällt bzw. wer unzufrieden ist, kann durch seine Stimme das nächste Wahlergebnis verändern. Oder es gilt: Sich selbst politisch zu engagieren und mitzubestimmen.

#### **Mehr zum Thema:**

IG BCE-Video: Unser Blick auf Demokratie in 100 Sekunden Unsere IG BCE-Standpunkte: www.igbce.de



- → »Freiheit und Selbstbestimmung für den Einzelnen kann es nur in einer Gesellschaft geben, in der ökonomische und politische Macht demokratisch legitimiert und begrenzt wird.« M. Vassiliadis
- → Nur in Demokratien gibt es freie Gewerkschaften sowie Mitbestimmung im Betrieb und in der Gesellschaft.
- → Die IG BCE nutzt die Möglichkeiten der Demokratie, um politische Entscheidung, im Sinne ihrer Mitglieder erfolgreich zu beeinflussen.
- → Meinungsfreiheit bedeutet nicht, sein politisches Gegenüber ständig zu beleidigen.



- 1 Quelle: https://www.huffingtonpost.de/entry/afd-im-bundestag-zwischenrufe-entlarven-das-weltbild-der-partei\_de\_5adb3240e4b089e33c886edc; https://www.zdf.de/nachrichten/heute/wirbel-um-afd-bei-generaldebatte-im-bundestag-100.html
- 2 Quelle: https://www.huffingtonpost.de/albert-wunsch/postfaktisches-wenn-meinu\_b\_15940268.html